

I. Anmeldung

TOP:

Stadtrat

Sitzungsdatum 25.06.2014

öffentlich

Betreff:

Satzung der Stadt Nürnberg für einen Interkulturellen Jugendpreis (Jugendpreissatzung - IntJPS) und Bestimmung der von der Stadt zu entsendenden Jurymitglieder

Anlagen:

Bericht

Satzungsentwurf

Vorschlagsliste für die von der Stadt zu berufenden Jurymitglieder

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Stadtrat	15.05.2013	☐	☒	☐	☐
		☐	☐	☐	☐

Sachverhalt (kurz):

In den Gesprächen zwischen den Angehörigen der Nürnberger NSU-Opfer und Vertreterinnen und Vertretern der Stadt wurde der dringende Wunsch geäußert, neben einem würdevollen Mahnort ein zukunftsgerichtetes und glaubwürdiges Zeichen der Verständigung und des respektvollen Umgangs miteinander zu setzen. Der Oberbürgermeister hat deshalb die Einrichtung eines interkulturellen Jugendpreises vorgeschlagen und die Landeshauptstadt München sowie den Freistaat Bayern als Partner gewonnen. Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 15. Mai 2013 diesem Vorhaben zugestimmt. Zur Abstimmung stehen die Satzung des Preises und die von der Stadt Nürnberg zu entsendenden Jurymitglieder.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

siehe Beilage

1a. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Nein	☐ Noch offen, weil
☒ Ja	

Kosten:

☐ noch nicht bezifferbar

Gesamtkosten	10.000 €	Folgekosten pro Jahr	davon pro Jahr	
davon investiv	€	☐ begrenzter Zeitraum	Sachkosten	10.000 €
davon konsumtiv	10.000 €	☒ dauerhaft	Personalkosten	€

1b. Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen sind bereitgestellt:

☐ **Nein** Abstimmung mit Stk (siehe Punkt 4) erforderlich

☒ **Ja** Betrag: 10.000 € Profitcenter / Investitionsauftrag: E00104

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- ☒ **Nein**
- ☐ **Ja** im Umfang von Vollkraftstellen (weiter bei 2b)

2b. Deckung vorhanden:

- ☐ **Nein** Abstimmung mit OrgA (siehe Punkt 4) erforderlich
- ☐ **Ja** Stellen-Nr.

3a. Prüfung der Genderrelevanz durchgeführt:

- ☐ **Nein**
- ☒ **Ja**

3b. Geschlechterrelevante Auswirkungen:

- ☐ **Nein**
- ☒ **Ja:** Jury wird gendergerecht besetzt.

4. Abstimmung ist erfolgt mit:

- | | |
|--|---|
| ☐ Ref. I / OrgA | ☐ Deckungsvorschlag akzeptiert |
| | ☐ keine Stellendeckung vorhanden |
| | ☐ Einbringung in das Stellenschaffungsverfahren |
| ☐ Ref. II / Stk | ☐ Deckungsvorschlag akzeptiert |
| | ☐ keine Haushaltsmittel vorhanden |
| | ☒ Ein Finanzierungsvorschlag ist noch zu erarbeiten |
| ☒ RA (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen) | |
| ☐ | |
| ☐ | |
| ☐ | |

II. Herrn OBM

III. BgA/MRB

Nürnberg, 21.05.2014
Der Oberbürgermeister

(5006)